

Öffentliche Ausschreibung gemäß § 9 UVgO vom 30.10.2026

Unterhalts- und Grundreinigung in der Grundschule Hitzhusen

Teil A

Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes (Rücksendung nicht erforderlich)

Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist beabsichtigt, im Namen und für Rechnung des Schulverbandes Bad Bramstedt die vorgenannten Leistungen in einer öffentlichen Ausschreibung gemäß § 9 UVgO zu vergeben. Nähere Einzelheiten ergeben sich aus der beigefügten Leistungsbeschreibung, dem Leistungsverzeichnis, den Kalkulationsdateien und aus den Angaben im Angebotstext.

Nebenangebote und Änderungsvorschläge sind ausgeschlossen.

Die Vergabe erfolgt ohne Aufteilung in Auftragslose wie nachfolgend beschrieben.

Erfüllungsort (Leistungsort):

Grundschule Hitzhusen mit Mensa, Turn- und Sporthalle, Schulstraße 3, 24576 Hitzhusen

<u>Auftraggeber:</u>	Schulverband Bad Bramstedt Bleeck 15-19 24576 Bad Bramstedt
<u>Bieterfragen:</u>	Um alle Fragen rechtzeitig vor der Angebotsfrist beantworten zu können, sollten diese bis spätestens 17.11.2026 über die Nachrichtenfunktion der eVergabe-Plattform eingereicht werden.
<u>Angebotsabgabe:</u>	Bis spätestens 24.11.2026 / 10:00 Uhr, ausschließlich elektronisch über die eVergabe-Plattform
<u>Zuschlags- und Bindefrist:</u>	bis 31.12.2026
<u>Vertragsbeginn:</u>	01.02.2027 (siehe Reinigungsvertrag)
<u>Anlagen:</u>	Die Anlagen gemäß Inhaltsverzeichnis

Die Angebotsfrist ist eine Ausschlussfrist und endet mit dem als Einreichungstermin festgesetzten Zeitpunkt. Bis zum Ablauf dieser Frist können Angebote in Textform zurückgezogen werden.

Verspätet eingegangene Angebote sind gemäß § 42 Abs. 1 Nummer 1 UVgO von der Wertung ausgeschlossen. Das Risiko der fristgerechten Zustellung liegt beim Bieter.

Die Bindefrist beginnt mit dem Einreichungs-/Eröffnungstermin; bis zu ihrem Ablauf ist die Bieterin bzw. der Bieter an ihr bzw. sein Angebot gebunden.

Dieses Aufforderungsschreiben, die Ausschreibungsunterlagen sowie die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B) werden bei der Auftragserteilung Bestandteil des Vertrages.

Sofern Sie bereit sind, die Leistungen zu übernehmen, werden Sie gebeten, den beiliegenden Angebotsvordruck mit den Anlagen wie im Angebotsschreiben aufgeführt ausgefüllt bis zum Einreichungstermin auf der eVergabe-Plattform einzureichen.

Schulverband Bad Bramstedt

im Auftrag
Stadt Bad Bramstedt
(Vergabestelle)

Teilnahmebedingungen

Tarifgrundlage und Preisgültigkeit

Das Angebot ist auf der Grundlage der geltenden Tarifvereinbarung des Gebäudereinigerhandwerks zu kalkulieren. Zurzeit ergibt sich das Mindestentgelt für die im Rahmen dieses Auftrags zu erbringende Dienstleistung aus der

Zehnten Verordnung über zwingende Arbeitsbedingungen in der Gebäudereinigung (Zehnte Gebäudereinigungsarbeitsbedingungenverordnung – 10. GebäudeArbbV) vom 23. Januar 2025 (BGBl. 2025 I Nr. 22 vom 28.01.2025)

Bei der Kalkulation der Stundenverrechnungssätze sind die tariflichen Löhne und Zuschläge, die Arbeitgeber-Sozialversicherungsanteile, sämtliche Lohnfolgekosten sowie alle auftragsbezogenen und unternehmensbezogenen Kosten des Bieters zu berücksichtigen.

Die angebotenen Preise sind als Festpreise **bis zum 31.12.2026** zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer zu kalkulieren. Vor Ablauf dieser Frist ist eine Änderung der Preise bzw. der Stundenverrechnungssätze nicht möglich. **Im Angebot sind keine Preisaufschläge für das Vertragsjahr 2027 einzukalkulieren.**

Sollten nach dem Beginn des Vergabeverfahrens Tarifänderungen oder Änderungen in den Beitragssätzen der Sozialversicherungsanteile des Arbeitgebers beschlossen werden und in Kraft treten, so erfolgt eine Anpassung der Preise bzw. der Stundenverrechnungssätze auf der Grundlage des beigefügten Reinigungsvertrages (§ 6 Preisanpassungen).

Besichtigungen

Vor Abgabe eines Angebotes wird die Besichtigung der Gebäude empfohlen, um sich von dem Umfang und der Art der Ausführung, von der Beschaffenheit, den örtlichen Gegebenheiten und Verhältnissen in den Gebäuden einen Eindruck zu verschaffen und dies bei der Kalkulation des Angebotes zu berücksichtigen.

Ansprüche, die sich aus Unkenntnis der Gebäude ergeben, weil der Bieter/AN bewusst auf die Möglichkeit der Besichtigung verzichtet hat, können nicht geltend gemacht werden.

Besichtigungen sind möglich montags bis freitags (nach Terminvereinbarung) bis zum **16.11.2026**.

Bitte nehmen Sie zur Anmeldung für einen Besichtigungstermin Kontakt zum Schulhausmeister auf. Die Anmeldung sollte mindestens 48 Stunden vor Ihrer Teilnahme erfolgen, damit die Besichtigungstermine koordiniert werden können.

Grundschule Hitzhusen
Schulstraße 3
24576 Hitzhusen

Kontakt:
Herr Dirk Voll: 0151 / 23217041

Bieterfragen

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bieters Unklarheiten, so hat er den Auftraggeber vor Angebotsabgabe unverzüglich über die eVergabe-Plattform darauf hinzuweisen.

Um alle Fragen rechtzeitig vor der Angebotsfrist beantworten zu können, sollten diese bis spätestens **17.11.2026** über die Nachrichtenfunktion der eVergabe-Plattform eingereicht werden.

Die Bieterfragen und Antworten sowie mögliche Änderungen der Vergabeunterlagen werden nur über die Nachrichtenfunktion der eVergabe-Plattform zum Download zur Verfügung gestellt.

Nicht registrierte Teilnehmer am Ausschreibungsverfahren erhalten keine automatische Mitteilung über Bieterfragen, Antworten oder Änderungen der Vergabeunterlagen und sind für die Überprüfung selbst verantwortlich.

Änderungen am Ausschreibungstext

Im Angebotswortlaut dürfen keine Streichungen, Ergänzungen oder Änderungen vorgenommen werden. Bemerkungen sind in einem besonderen Begleitschreiben anzugeben.

Sprache

Alle schriftlichen Äußerungen der Auftragnehmerin oder des Auftragnehmers müssen in deutscher Sprache abgefasst sein. Alternativ dürfen gleichwertige Nachweise / Bescheinigungen nach Rechtsvorschrift des Staates, in dem das Unternehmen niedergelassen ist, eingereicht werden. Fremdsprachliche schriftliche Äußerungen Dritter (z. B. Bescheinigungen, sonstige Unterlagen von Behörden und Privaten) sind mit beglaubigter deutscher Übersetzung einzureichen.

Nachunternehmer, Bietergemeinschaften

Für den Fall, dass der Bieter bei Auftragserteilung die Leistungen ganz oder teilweise auf Nachunternehmer übertragen will, wird auf die einschlägigen Bestimmungen des VGSH (Vergabegesetz Schleswig-Holstein) bzw. der SHVgVO (Schleswig-Holsteinische Vergabeverordnung) sowie auf die Anforderungen aus § 4 des Reinigungsvertrages hingewiesen.

Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine vom Nachunternehmer unterzeichnete Erklärung abzugeben, in der dieser die Verfügbarkeit seiner Leistungen bestätigt.

Bietergemeinschaften müssen mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abgeben,

- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
- in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
- dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
- dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung abzugeben.

Nachforderung von Eignungsnachweisen vor der Zuschlagserteilung

Zum Nachweis der Eignung behält sich der Auftraggeber vor, vor der Zuschlagserteilung folgende Nachweise zu verlangen (nicht bereits bei Angebotsabgabe erforderlich):

- Aktuelle Bescheinigung in Steuersachen vom Finanzamt (nicht älter als 1 Jahr)
- Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft (Gültigkeit steht i.d.R. auf der Bescheinigung, ansonsten nicht älter als 1 Jahr)
- Aktuelle Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkasse (nicht älter als 3 Monate, es reicht die Bescheinigung einer Krankenkasse)
- Aktueller Auszug aus dem Handelsregister
- Aktueller Nachweis zur Eintragung in ein Berufsregister (IHK, Handwerkskammer etc.)
- Gewerbeanmeldung und ggf. Gewerbeummeldung
- Gültiger Nachweis einer (Berufs-)Haftpflichtversicherung (ggf. mit besonderer Deckungssumme)

Die Eignungsnachweise (ausgenommen Referenzen) können auch durch vom Auftraggeber direkt abrufbare Eintragungen in das Amtliche Verzeichnis präqualifizierter Unternehmen für den Liefer- und Dienstleistungsbereich (AVPQ) erfolgen. Bitte geben Sie dazu die Zertifikatsnummer in der Selbstauskunft an.

Nach Feststellung des für den Zuschlag vorgesehenen Bieters wird der AG eigenständig einen Wettbewerbsregistrauszug über diesen Bieter anfordern.

Preisabsprachen

Sie bestätigen mit Ihrer Angebotsabgabe, dass Sie keine Kartellabreden, Preis- bzw. sonstige Absprachen oder vorbereitende Handlungen in diese Richtung mit Mitbewerbern getroffen haben. Für den Fall des Verstoßes behält sich der Auftraggeber Schadensersatzforderungen vor.

Unrichtige Erklärungen

Der Auftraggeber behält sich vor, für den Fall der Abgabe unrichtiger Erklärungen des Bieters vom Vertrag zurückzutreten.

Beschreibung und Gewichtung der Zuschlagskriterien

Der Zuschlag erfolgt auf das wirtschaftlichste Angebot nach der „Erweiterten Richtwertmethode“ gemäß UfAB 2018. Zur Beschreibung der „Erweiterten Richtwertmethode“ gemäß UfAB 2018 wird auf die in den Anlagen beigefügte Dokumentation verwiesen.

Nach der Prüfung der Angebote gemäß § 41 UVgO erfolgt die Bewertung der Wirtschaftlichkeit des Angebotes anhand des Verhältnisses aus der **Leistungspunktzahl (L)** und dem **Angebotspreis (P) = Kennzahl (Z)**.

Der **Angebotspreis (P)** ergibt sich aus der Angebotssumme gemäß Angebotsübersicht aus der Kalkulation des Bieters. Die **Leistungspunktzahl (L)** ergibt sich aus der Summe der nachfolgend beschriebenen Kriterien:

<p>1. Anzahl der Reinigungsstunden für die Unterhalts- und Grundreinigung Angebote mit einer kalkulierten jährlichen Anzahl der Reinigungsstunden, die mindestens den Durchschnitt der angebotenen Stunden aller Angebote erreichen, erhalten</p> <p>Angebote mit einer kalkulierten jährlichen Anzahl der Reinigungsstunden, die 70% des Durchschnitts der angebotenen Stunden aller Angebote oder weniger erreichen, erhalten</p> <p>Alle anderen Angebote erhalten zwischen 0 und 70 Punkten im Verhältnis der angebotenen Stunden zu diesen beiden Werten.</p>	<p>70 Punkte</p> <p>0 Punkte</p>
<p>2. Beschreibung der „Objektorganisation“ und des „Qualitätsmanagements“ Angebote mit einer ausführlichen Beschreibung der Objektorganisation und des Qualitätsmanagements, die die beigefügten Erläuterungen erfüllen (Seite 9-10), erhalten</p> <p>Alle anderen Angebote erhalten je nach Bewertung der Beschreibung entsprechend weniger Punkte.</p> <p>(Hinweis: Die abgegebene Beschreibung wird zum Vertragsbestandteil)</p>	<p>30 Punkte</p>

Die Anzahl der Reinigungsstunden ergibt sich aus der Angebotsübersicht aus der Kalkulation des Bieters.

Berechnungsbeispiel zur Bewertung der Reinigungsstunden:

- Durchschnitt der angebotenen Stunden aller Angebote: 10.000 Stunden pro Jahr (70 Punkte)
- 70% des Durchschnitts der Stunden aller Angebote: 7.000 Stunden pro Jahr (0 Punkte)
- Zu bewertendes Angebot: 8.500 Stunden pro Jahr =

$$(8.500 - 7.000) / (10.000 - 7.000) \times 70 \text{ Punkte} = 35,00 \text{ Punkte}$$

Die Bewertung der „Objektorganisation“ und des „Qualitätsmanagements“ erfolgt anhand der beigefügten Erläuterungen auf den Folgeseiten.

Es wird ein **Schwankungsbereich (SB)** in Höhe von **6%**, ausgehend von der **Kennzahl (Z)** des führenden Angebotes, festgelegt. Das Entscheidungskriterium (EK) innerhalb des Schwankungsbereiches ist der niedrigste Angebotspreis. Für den Fall, dass die innerhalb des Schwankungsbereiches führenden Angebote im Preis identisch sind, wird als zweites Entscheidungskriterium (EK) die Leistungspunktzahl festgelegt.

Erläuterungen zum Zuschlagskriterium "Ausführliche Beschreibung der Objektorganisation und des Qualitätsmanagements"

Zu diesem Kriterium erwartet der Auftraggeber eine ausführliche Beschreibung Ihrer im Auftragsfall vorgesehenen Objektorganisation und des Qualitätsmanagements mit Angaben zu folgenden Einzelheiten:

	Thema	Bewertung (Punkte)		
A)	Beschreibung der Auftragsvorbereitung:	-	o	x
1	Geben Sie die Qualifikationen der Mitarbeiter an, die Sie zur Vorbereitung des Auftrages und zur Qualitätssicherung einsetzen.	0	/	1
2	Stellen Sie Ihre Maßnahmen zur Auftragsvorbereitung in einem Aufgaben- und Terminplan dar.	0	1	2
3	Beschreiben Sie Ihre Methoden der Personalsuche und die Kriterien bei Auswahl des einzusetzenden Personals.	0	1	2
4	Fügen Sie ein Muster Ihres Arbeits- und Revierplanes bei, aus dem hervorgeht, wer wann welche Tätigkeit des Leistungsverzeichnisses ausführt.	0	/	1
B)	Vorgesehener Personaleinsatz im Objekt:	-	o	x
1	Beschreiben Sie die vorgesehenen Maßnahmen zur Einweisung und Schulung des Reinigungspersonals vor Auftragsbeginn und während der Vertragslaufzeit.	0	2	4
2	Beschreiben Sie die Vertretungsregelung bei Ausfall von Reinigungskräften.	0	1	2
C)	Beschreibung der Reinigungsmethoden und Arbeitsabläufe:	-	o	x
1	Beschreiben Sie die von Ihnen vorgesehenen Reinigungsmethoden und Arbeitsabläufe für die Bodenreinigung und die Oberflächenreinigung	0	1	2
2	Fügen Sie eine Beschreibung der Reinigungsmaschinen und Geräte und der vorgesehenen Reinigungsmittel/Chemie je nach Anwendungsbereich bei.	0	1	2
D)	Maßnahmen zur Reduzierung der Umweltbelastung:	-	o	x
1	Wie reduzieren Sie die Umweltbelastung, die durch den Einsatz von Reinigungsmitteln entsteht?	0	/	1
2	Mit welchen Maßnahmen reduzieren oder vermeiden Sie die durch die Reinigungsleistung entstehenden Abfallmengen (z.B. Verpackungsmaterial der Reinigungsmittel)?	0	/	1
E)	Beschreibung / Verfahren der vorgesehenen Qualitätskontrollen:	-	o	x
1	Beschreiben Sie den Ablauf und den Umfang der von Ihnen durchzuführenden Qualitätskontrollen.	0	2	4
2	Wie werden die Kontrollen dokumentiert? (Bitte Qualitäts-Kontrollformular oder Auszug der elektronischen Dokumentation beifügen)	0	1	2
3	Welche Maßnahmen werden zur Beseitigung von Mängeln und zur Vermeidung der Wiederholung ergriffen?	0	1	2
4	Beschreiben Sie die Anwendung, Nutzung und Auswertung des Ticket-Systems (siehe Leistungsbeschreibung Pos. 4).	0	1	2
F)	Kommunikationsmittel zwischen dem Auftragnehmer und dem Auftraggeber:	-	o	x
1	Geben Sie an, wie und zu welchen Zeiten die Ansprechpartner Ihres Unternehmens erreichbar sind.	0	/	1
2	Wie sind Regelgespräche mit den Ansprechpartnern des AG vorgesehen (Häufigkeit und Teilnehmer)?	0	/	1

Beschreibung der Bewertung

Die vom Bieter abzugebende Beschreibung ist positionsweise in der oben aufgezeigten Reihenfolge darzustellen. Erläuterungen in Fließtextform, Standardausführungen ohne Bezug zur Vorgabe oder unsortierte Vorlagen werden mit 0 Punkten bewertet. Anlagen und Muster zur Erläuterung sind zulässig.

Aus der Beschreibung muss für den Auftraggeber zweifelsfrei, vollständig und inhaltlich schlüssig erkennbar sein, wie der Bieter die Anforderungen aus dem Leistungsverzeichnis, dem Reinigungsvertrag und der Leistungsbeschreibung zum Reinigungsvertrag erfüllen will.

Bei der Bewertung werden folgende drei Bewertungsstufen verwendet:

- x = die Beschreibung des Bieters ist vollständig, ausführlich und verbindlich. Die Angaben zum Konzept sind schlüssig und zur Erfüllung der Anforderungen geeignet.
- o = die Beschreibung des Bieters ist vorhanden, aber lückenhaft oder unverbindlich oder nicht schlüssig zur Erfüllung der Anforderungen
- = die Beschreibung des Bieters ist nicht vorhanden oder mangelhaft oder zur Erfüllung der Anforderungen nicht geeignet.

Je nach Bewertung des Bieterkonzeptes zu den einzelnen Themen werden die in der jeweiligen Spalte eingetragenen Punkte vergeben.

Im Auftragsfall werden die Ausführungen des Bieters zum Vertragsbestandteil. Der Auftraggeber ist berechtigt, die Zusagen aus dem Konzept des Bieters einzufordern.